



EVANGELISCHE AKADEMIE
SACHSEN



Wie religiös ist Fußball?

15. November 2022, 18:00 bis 20:00 Uhr

Online-Veranstaltung

Tagung- Nr. 22-721

Wie religiös ist Fußball?

Fußball ist in Deutschland allgegenwärtig. Kaum ein Dorf verfügt nicht über einen Bolzplatz. Fußballvereine und -spiele prägen vielerorts den Alltag, während die Rolle der Kirchen abnimmt. „Sport und Körperkult sind womöglich für viele Menschen ein Religionsersatz, sie können aber keine Ersatzreligion sein“, schreibt der ehemalige Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Wolfgang Huber. Gleichwohl mutet vieles im Fußballstadion religiös an: Die Rufe nach dem Fußballgott und die an Heiligenverehrung erinnernde Hinwendung zu Verein und Spielern; die liturgischen Hymnen und Rituale der Fans; die Bekreuzigungen der eingewechselten Spieler; das Wechselbad der Gefühle zwischen Glaube, Hoffnung und Liebe. Auf den ersten Blick stehen sportliches und religiöses Leben einander im Weg: sie fordern Hingabe und konkurrieren um die freie Zeit der Menschen, besonders sonntags.

Die Online-Veranstaltung nimmt das Spannungsfeld aus Religion und Sport in den Blick und fragt: Wie religiös ist Fußball? Stehen Fußball und Religion in einem Konkurrenzverhältnis zueinander? Oder lassen sich christliche Werte durch Fußball vermitteln? Welche Chancen und Herausforderungen bietet christliche Fanarbeit Kirchen in der Krise? Dazu setzt sie akademische und praktische Perspektiven auf die vielleicht schönste Nebensache der Welt in den Dialog. Sie ist Teil der Reihe „Der Glaube spielt mit. Sport, Religion und Politik“ der Evangelischen Akademie Sachsen.

Referierende

Burkhard Kurz ist Mitglied und Mitarbeiter des Fanclubs „Totale Offensive“ beim Ballspielverein Borussia 09 e. V. Dortmund (BVB 09). Während seiner Zeit als Pfarrer einer Dortmunder Kirchengemeinde hat er versucht, seine Begeisterung für den Fußball und das verantwortliche Leben als Christ in Verbindung zu bringen.

Hans-Ulrich Probst arbeitet als wissenschaftlicher Mitarbeiter der Evangelischen Theologie an der Eberhard Karls Universität Tübingen. Für seine Dissertation „Fußball als Religion? Eine lebensweltanalytische Ethnographie“ hat er mehrere Jahre die Fan-Lebenswelten bei den Stuttgarter Kickers erforscht.

Saskia von Münster ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Praktische Theologie der Universität Erlangen-Nürnberg. Nach dem Studium der Evangelischen Theologie, Sportwissenschaft und Erziehungswissenschaft forscht sie seit 2018 u.a. zu Fragen der religiösen Bildung und Wertebildung im Sport. Seit 2021 ist sie Mitglied im Vorstand des Arbeitskreises Kirche und Sport der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Moderation

Dr. Julia Gerlach

Studienleiterin Demokratie, Wirtschaft und Soziales

Anmeldung

Kerstin Dreyer

akademie@evlks.de



Die Evangelische Akademie Sachsen ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland e.V. (EAD).

Evangelische Akademie Sachsen

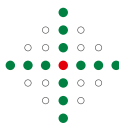
Hauptstraße 23, 01097 Dresden

Telefon: 0351 / 812 43 00

Telefax: 0351 / 812 43 49

akademie@evlks.de

www.ea-sachsen.de



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

